

**Protokoll der Mitgliederversammlung 2021
vom 6. September 2021 im Vortragssaal des Kunstmuseums Basel
18.00 – 18.45 Uhr**

- Traktandum 1: Begrüssung durch Prof. Dr. Leonhard Burckhardt, Präsident.
- Traktandum 2: Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31. August 2020 wird ohne Änderung genehmigt und verdankt.
- Traktandum 3: Leonhard Burckhardt stellt den Jahresbericht 2020 vor, der an der heutigen Mitgliederversammlung aufliegt und den Mitgliedern vorab fristgerecht zugestellt wurde. Er berichtet, dass Corona das Kunstmuseum Basel und die Freunde in seinen Aktivitäten sehr beeinträchtigt hat. Erfreulich ist, dass das Museum trotz den widrigen Umständen an seiner Planung festgehalten hat. Ein Zeichen des konstruktiven Umgangs mit der Pandemie gipfelte in den Kunsttagen Basel, initiiert durch die Vorstandsmitglieder Carlo Knöll und Daniel Kurjaković als auch der Geschäftsführerin Petra Sigg. Die Kunsttage Basel können als Erfolg gewertet werden und haben einem grossen Bedürfnis entsprochen. Reisen/Ausflüge konnten in kleinerem Rahmen innerhalb der Schweiz durchgeführt werden. Anfangs 2021 traf sich der Vorstand zu einem Strategieworkshop mit dem Ziel Formulierung von Leitlinien und Entwicklung von Massnahmen zu erarbeiten. Als Fazit lässt sich festhalten: Die Freunde sind präsent durch die gezielte Förderung von Projekten sowie Organisation von Anlässen und erhalten und erhöhen dadurch ihre Mitgliederzahl. Der Verein soll sich entwickeln und einem jüngeren Publikum öffnen. Auf dieser Basis fördert der Verein zukünftig grundsätzlich langfristig neue und bestehende Projekte, Anlässe oder Veranstaltungen vornehmlich in der Vermittlung von Sammlung, Ausstellungen oder Aktivitäten des Kunstmuseums. Er lehnt sich dabei an dessen Programm an, kann aber auch eigene Anlässe durchführen. Im 2020 konnte ein weiterer Ankauf verzeichnet werden, die Videoinstallation «Projection» von Rémy Zaugg.
- ://: Die Versammlung nimmt den Jahresbericht zustimmend zur Kenntnis.
- Traktandum 4: Hans Furer, Kassier, präsentiert und erklärt die Jahresrechnung 2020. Er weist auf die Mitgliederbeiträge hin, welche rund 20'000.- weniger betragen als im Vorjahr, was hauptsächlich auf das Ausbleiben eines Gönners und eines Förderers zurückzuführen ist. Die Einnahmen aus Reisen sind gegenüber den Vorjahren stark eingebrochen, was wiederum auf die Pandemie zurückzuführen ist, da praktisch keine Ausflüge angeboten werden konnten. Er dankt der Arbeitsgruppe Reisen für ihre Arbeit und betont, dass die Gruppe überaus aktiv ist und legt Wert auf den Hinweis, dass alle ehrenamtlich arbeiten. Der Posten Geschäftsstelle erscheint sehr hoch. Unter diesem Aufwand subsumieren sich jedoch neben Lohn und Miete u.a. auch Druckkosten etc. An voll- oder mitfinanzierten Projekten möchte er u.a. die Kindervernissagen hervorheben, die einen spürbaren Effekt in Bezug auf vermehrte Familienbesuche im Museum zeigt. Die Kunsttage Basel wurden vom Verein mit 20'000.- unterstützt, einen Ankauf von Rémy Zaugg über 6000.- getätigt und wiederum eine Restaurierungsstelle mit 100'000.- finanziert. 2020 konnte ein gutes Börsenjahr verzeichnet werden, weshalb sich der leichte Verlust nicht auswirkt. Er dankt den Revisoren, welche seit Jahren ehrenamtlich tätig sind und stets hervorragende Arbeit leisten.
- ://: Die Versammlung nimmt den Revisorenbericht zur Kenntnis und genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2020.

Traktandum 5: ://: Die Gewinnverteilung wird jeweils dem freien Vermögen zugewiesen.

Traktandum 6: ://: Die Versammlung erteilt Kassier und Vorstand einstimmig Décharge.

Traktandum 7: Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge beizubehalten.

://: Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an.

Traktandum 8: 8a) Leonhard Burckhardt verweist auf die Rücktritte von Andres Gruner und Luca Selva und würdigt die Verdienste und langjährige Mitarbeit im Vorstand der Freunde.

8b) Die zur Neuwahl stehenden Anwärter:in stellen sich kurz vor.

://: Die Versammlung bestätigt Nathalie Loch und Nicolas Mosimann mit Akklamation.

8c) Leonhard Burckhardt fragt die Mitgliederversammlung an, den Gesamtvorstand in Globo zu bestätigen.

Es sind dies: Dr. Hans Furer (Kassier), Andreas Guth, Dr. Josef Helfenstein (ex officio), Carlo Knöll, Daniel Kurjaković, Stephanie Mumenthaler-Grisard, Barbara Schneider und Dr. Matthias Zehnder.

://: Die Versammlung bestätigt den Gesamtvorstand mit Akklamation.

8d) Dominique Jehle fragt die Mitgliederversammlung an, Prof. Dr. Leonhard Burckhardt für ein weiteres Jahr in seinem Amt als Präsident zu bestätigen.

://: Die Versammlung nimmt die Wahl mit Akklamation an.

8e) Leonhard Burckhardt fragt die Mitgliederversammlung an, Dominique Jehle für ein weiteres Jahr in ihrem Amt als Vizepräsidentin zu bestätigen.

://: Die Versammlung nimmt die Wahl mit Akklamation an.

Traktandum 9: Die bisherigen Revisoren Beat Fankhauser, Andreas Lampert und Alexandre Stotz werden mit einem kräftigen Applaus bestätigt.

Traktandum 10: Leonhard Burckhard weist auf einen Spendenaufruf hin, welchen die Mitglieder in den nächsten Tagen erhalten. Ziel ist es, dass das Kunstmuseum Basel gesprochene Rundgänge in der Sammlung so zur Verfügung stellt, dass sie Besucherinnen und Besucher jederzeit auf ihrem Mobiltelefon abrufen können.

Anschliessend an die Mitgliederversammlung wurden Führungen in der Ausstellung «Camille Pissaro. Das Atelier der Moderne» angeboten.

Für das Protokoll: Petra Sigg
Basel, 20. September 2021